

# Stellenausschreibung

**Die Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert, sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.**

An der Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät Natur- und Umweltwissenschaften, im drittmittelfinanzierten Verbundprojekt A SUSTAINABLE FUTURE: DEVELOPING KNOWLEDGE FOR EDUCATING FUTURE LEADERS IN THE FACE OF CLIMATE, PROFESSIONAL, AND SOCIAL CHALLENGES IN A COMPLEX WORLD, ist vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zum 01.04.2026 eine Teilzeitstelle (20 Stunden/Woche) als

## ForschungsmitarbeiterIn SP-WSB (m/w/d)

- Kennwort: 12-2026 SP-WSB

befristet bis zum 30.05.2027 zu besetzen.

Das Projekt zielt auf den Aufbau einer langfristigen internationalen Partnerschaft zwischen der UWSB Merito in Wrocław (Polen), der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG, Deutschland) und der Hacettepe University (HU, Türkei) ab. Ziel ist die Entwicklung und Umsetzung innovativer Bildungs- und Forschungslösungen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung. Der Kern des Projekts liegt in der Verknüpfung von empirischer Forschung zu Determinanten systemischer Risiken mit der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BN). Methodisch kombiniert das Projekt Expertenanalysen mit quantitativer Forschung in drei Ländern, um zentrale Einflussfaktoren systemischer Risiken in unterschiedlichen sozioökonomischen Kontexten zu identifizieren. Die Forschungsergebnisse fließen in die Entwicklung praxisnaher, moderner Lehr- und Lernformate ein, darunter E-Learning-Module, eine Unternehmenssimulation sowie internationale wissenschaftliche Austauschformate. Ergänzt wird dies durch umfangreiche Mobilitätsmaßnahmen für Hochschulpersonal, wodurch die Qualität der Lehre, die internationale Zusammenarbeit und die SDG-orientierte Hochschulbildung nachhaltig gestärkt werden.

Im Rahmen des Projektes bearbeitet der Stelleninhaber (m/w/d) insbesondere folgende **Aufgaben**:

- Weiterentwicklung eines methodischen Ansatzes zur Identifikation von determinierenden Faktoren für systemische Risiken (theoretisches Modell/Framework, Literature Review, empirische Erhebungsmethoden),
- Begleitung der Durchführung und Auswertung der empirischen Umfrage, v.a. in der deutschen Stichprobe,
- Konzeptionelle/inhaltliche Mitwirkung bei der Entwicklung von Lehrmaterialien: (a) online/elearning, 1 Modul, english, (b) business simulation/game, (c) online competitions,
- Teilnahme an Projekttreffen und Konferenzen in Polen, Deutschland und der Türkei.



## **Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt**

- abgeschlossenes Hochschulstudium,
- Kenntnisse im Bereich Risikomanagement, Nachhaltigkeitsmanagement, UN-Nachhaltigkeitsziele SGDs sowie Ansätze zu Kompetenzen und ESD (Education for Sustainable Development),
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich empirischer Sozialforschung (Entwicklung von Modell/empirical framework, qualitative und quantitative Methoden der Feldforschung, deskriptive und schließende Statistik, Testtheorie),
- Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung modularer Lehrangebote auf Basis curricularer und didaktischer Anforderungen,
- sicherer Umgang mit englischer Sprache (mündlich, schriftlich) auf akademischem Niveau,
- Erfahrungen in Projektarbeit, -abwicklung und -berichterstattung, Forschungsdatenmanagement.

---

## **Wir erwarten von Ihnen**

- Organisations- und Kommunikationskompetenz,
- Fähigkeit zur interdisziplinären und eigenständigen methodischen Arbeitsweise,
- Bereitschaft sowie Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln,
- Engagement, Zuverlässigkeit und Flexibilität,
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit.

---

## **Wir bieten Ihnen**

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung sowie
- die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe **12 TV-L**. Die 1. Tätigkeitsstätte ist Zittau. Die Hochschule Zittau/ Görlitz strebt eine ausgewogene Personalstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **26.02.2026** (Posteingang) **per E-Mail** an:

**stellenangebote@hszg.de**  
(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Der Umwelt zuliebe möchten wir darum bitten, von postalischen Bewerbungen<sup>1</sup> möglichst abzusehen (eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich). Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin, Frau Prof. Dr. rer.pol. Jana Brauweiler (Tel.: 03583 612-4752, E-Mail: [J.Brauweiler@hszg.de](mailto:J.Brauweiler@hszg.de)). Weitere Informationen finden Sie unter [www.hszg.de](http://www.hszg.de).

---

<sup>1</sup> Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

